

MÄRZ 2012

Positive Weichenstellung für den Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) für ein lebenslanges Lernen

DQR erfüllt langjährige Forderungen des BTB Hessen!

Für die gewerkschaftliche Positionierung des BTB Hessen steht nicht im Vordergrund, wie akademische Grade erreicht werden, sondern wie und durch wen technische Aufgaben in der Verwaltung wahrgenommen werden können. Als Gewerkschaft in der öffentlichen Verwaltung ist der BTB Hessen nicht für Statusfragen zuständig, sondern sieht sich vielmehr als Sachwalter der in den technischen Bereichen tätigen Kolleginnen und Kollegen. Wesentliche Ziele lassen sich damit umschreiben, dass durch fähige Fachleute unabhängig von ihrer beruflichen Herkunft eine qualifizierte Aufgabenwahrnehmung in einem adäquaten Arbeitsumfeld und mit entsprechender Wertschätzung der erbrachten Leistungen erfolgen kann.

Die Spitzenvertreter von Bund, Ländern und Sozialpartnern haben sich Ende Januar in Berlin auf einen Kompromiss in Sachen Einführung des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) verständigt. Er ist die nationale Umsetzung des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR). Der DQR erfasst erstmals bildungsübergreifend alle Qualifikationen und Besonderheiten des deutschen Bildungssystems. Er trägt zur angemessenen Bewertung und Vergleichbarkeit deutscher Qualifikationen in Europa bei.

Mit dem DQR findet erstmals eine umfassende, bildungsbereichsübergreifende Matrix zur Einordnung von Qualifikationen Anwendung, welche eine Orientierung im deutschen Bildungssystem wesentlich erleichtern soll. So schreibt der DQR auf acht Niveaus fachliche und personale Kompetenzen fest, an denen sich die Einordnung der Qualifikationen orientiert, die in der allgemeinen, der akademischen und der beruflichen Bildung erworben werden. Diese Niveaus beschreiben jeweils die Kompetenzen, die für die Erlangung einer Qualifikation erforderlich sind, sie bilden jedoch nicht ausschließlich die individuellen Lern- bzw. Berufsbiografien ab. Die Anforderungsstruktur umfasst die Fachkompetenz - der Wissen und Fertigkeiten zugeordnet werden - und die personale Kompetenz - unter die Sozialkompetenz und Selbständigkeit fallen -.

MÄRZ 2012

Die Spitzenvertreter sind sich einig, dass die drei- und dreieinhalbjährige berufliche Erstausbildung auf dem Niveau 4 eingestuft wird. IT-Spezialisten werden dem Niveau 5 und Abschlüsse wie Bachelor und Meister auf Niveau 6 verortet. Dem Niveau 7 sind der Master und der Strategische Professional (IT) und dem Niveau 8 die Promotion zugeordnet.

„Nach meiner persönlichen Einschätzung wird die Entscheidung, Meister und Techniker dem gleichen Niveau zuzuordnen wie den Bachelor die größte bildungspolitische Wirkung haben. Denn damit wird deutlich: In Deutschland hat jeder die Chance zum Aufstieg, über den akademischen Weg genauso wie über den Weg der beruflichen Bildung“, betonte Schavan¹⁾.

In einer ersten Reaktion auf die Veröffentlichung des DQR äußerte der Vorsitzende des BTB Hessen, Dr. Detmar Lehmann, dass dieser wichtige Schritt für den Bildungsraum Europa auch Impulse auf hessische Entwicklungen entfalten müsse:

Bei der in Hessen noch ausstehenden Reform des Dienstrechtes ist dies ein Hoffnungssignal für die technisch-naturwissenschaftlichen Verwaltungsbereiche. In diesen Verwaltungen wird nicht nur die Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen überwacht und durchgesetzt, sondern auch neuartigen und höchst komplexen Risiken mit rechtsstaatlichen Entscheidungen begegnet. Nach Auffassung des BTB Hessen birgt der erzielte Kompromiss bei der Einführung des DQR Optionen für die Erarbeitung eines innovativen und in die Zukunft weisenden Dienstrechts und sollte daher Wirkung für die technisch-naturwissenschaftlichen Kolleginnen und Kollegen entfalten.

Ein weiteres, damit einhergehendes Anliegen des BTB Hessen ist die Forderung nach einer festgeschriebenen Leitlinie für den Aufstieg in den gehobenen oder höheren Dienst. Die Durchgängigkeit in den einzelnen Laufbahnen wäre hierdurch sichergestellt.

¹⁾ Pressemitteilung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung vom 31.01.2012 012/2012

Der BTB - Gewerkschaft Technik und Naturwissenschaft im dbb - beamtenbund und tarifunion vertritt als Fachgewerkschaft im dbb -beamtenbund und tarifunion die Interessen der Beschäftigten in allen Fachbereichen und Laufbahngruppen des öffentlichen technisch-naturwissenschaftlichen Dienstes.